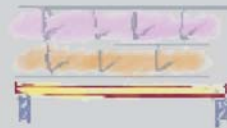


Bemessungsdiagramme

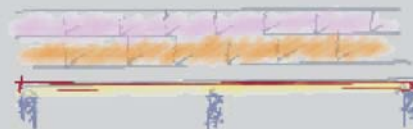
VERSION 02/2007



KLH als Wand



KLH als Decke - Einfeldträger
(L/400, Volllast)



KLH als Decke - Zweifeldträger
(L/400, Eigengew., Nutzlast
feldweise ungünstig)



KLH als Decke - Dreifeldträger
(L/400, Eigengew., Nutzlast
feldweise ungünstig)



KLH als Dach - Einfeldträger
(L/300, Volllast)

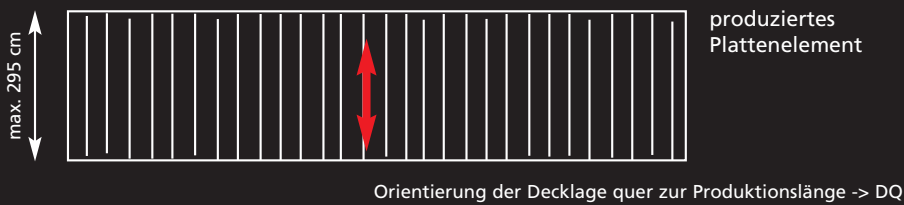


KLH als Dach - Zweifeldträger
(L/300, Volllast)



KLH als Dach - Dreifeldträger
(L/300, Volllast)

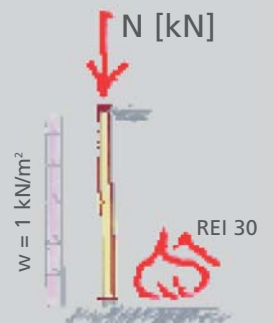
Bemessungsdiagramme



KLH ALS WAND

ANMERKUNG:

3-schichtige Platten mit 19 mm Decklagen erreichen nicht REI 30

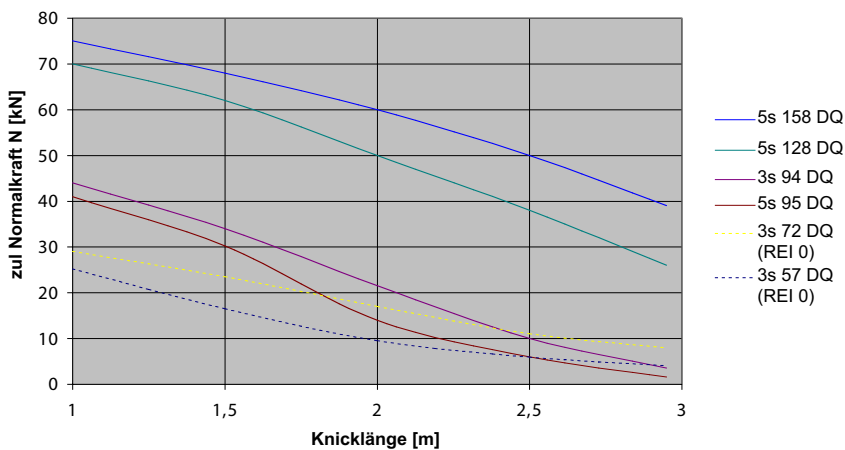


Tabellenwerte sind für einen 10 cm breiten Wandpfeiler berechnet.

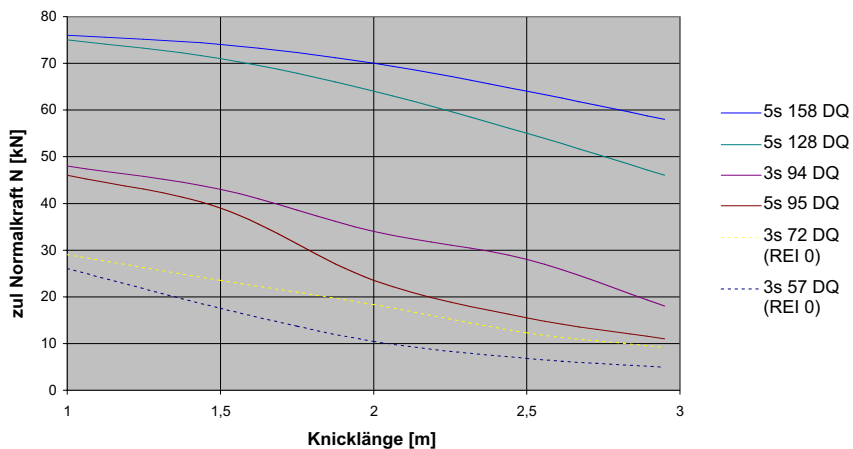


Tabellenwerte sind für einen 10 cm breiten Wandpfeiler berechnet.

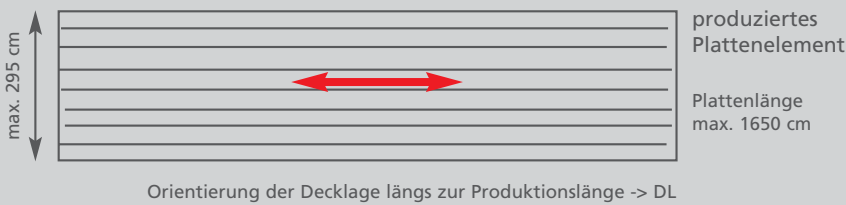
**Wand unter Normalkraft für 10cm breiten Streifen
R30 (einseitiger Abbrand); Gleichlast - Wind 1 kN/m²**



**Wand unter Normalkraft für 10cm breiten Streifen
R30 (einseitiger Abbrand); Gleichlast - Wind 0 kN/m²**



Bemessungsdiagramme



KLH ALS DECKE

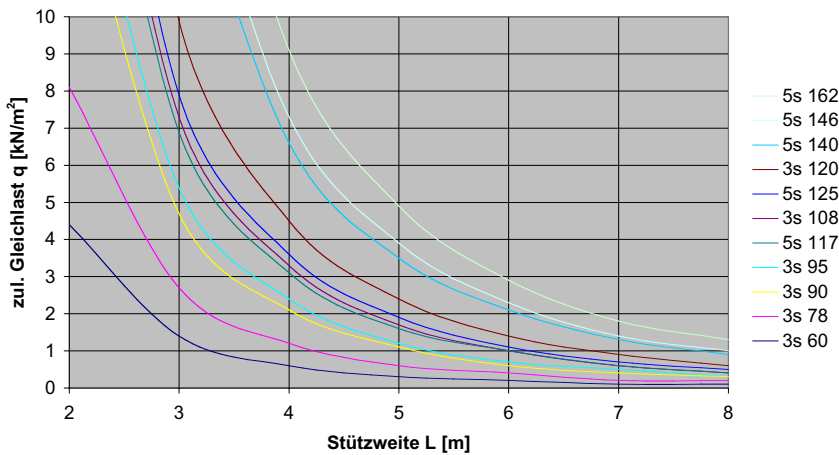
(L/400, Volllast)

ANMERKUNG:

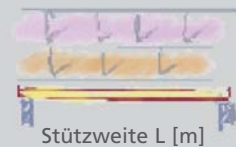
Bei großen Stützweiten ist auch das Schwingungsverhalten der Decke zu untersuchen.

Bei Dimensionierung mit L/400 hat die Deckenplatte aber üblicherweise eine ausreichende Steifigkeit.

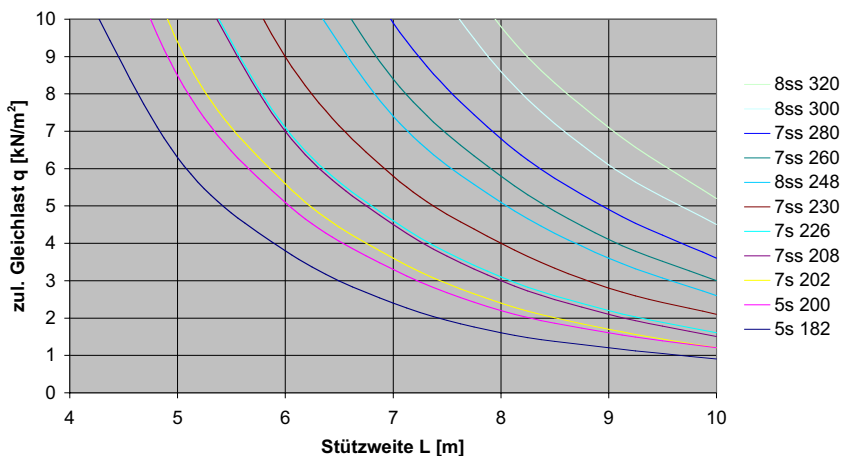
Einfeldträger g+p=q für L/400 tel



Gleichlast g+p=q [kN/m²]



Einfeldträger g+p=q für L/400 tel



3s - Platten mit 34 mm starken Randlamellen entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 30.

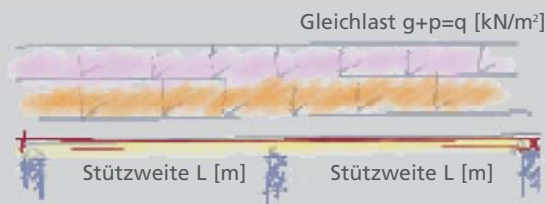
5s - und 7s - Platten entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 60.

Für höhere zulässige Verformungen kann der Tabellenwert nach folgender Gleichung umgerechnet werden:

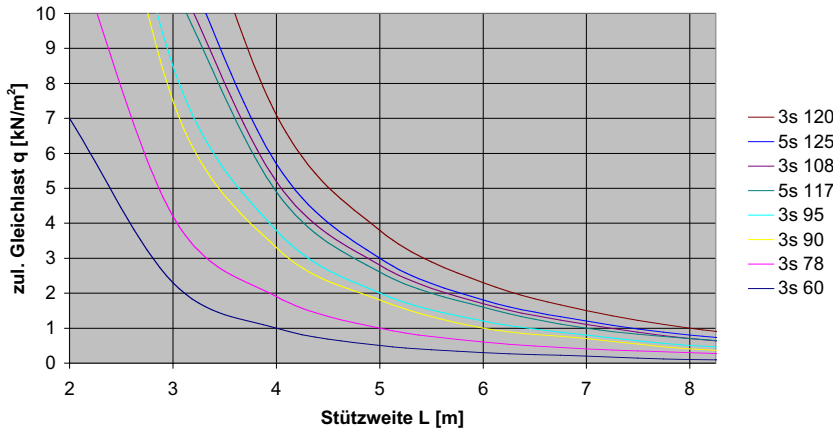
$$\text{z.B. } q_{\text{zul L/300}} = q_{\text{zul L/400}} \times \frac{400}{300}$$

Bemessungsdiagramme

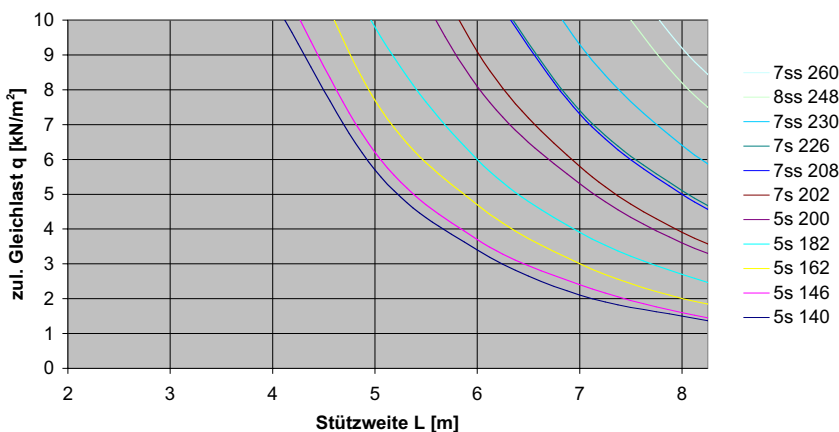
Last auf Platte über 2 Felder -
z.B. für Zwischendecke
im Wohnbau



**Zweifeldträger für $g+p=q$ für L/400 tel
ungünstig überlagert $g/p = 0.5$ bis 1.5**



**Zweifeldträger für $g+p=q$ für L/400 tel
ungünstig überlagert $g/p = 0.5$ bis 1.5**



KLH ALS DECKE

(L/400, Eigengew., Nutzlast
feldweise ungünstig)

ANMERKUNG:

Bei großen Stützweiten ist auch
das Schwingungsverhalten der
Decke zu untersuchen!
Bei Dimensionierung mit L/400
hat die Deckenplatte aber übli-
cherweise eine ausreichende
Steifigkeit.

3s - Platten mit 34 mm starken
Randlamellen entsprechen bei
üblichen Hochbaulasten REI 30.

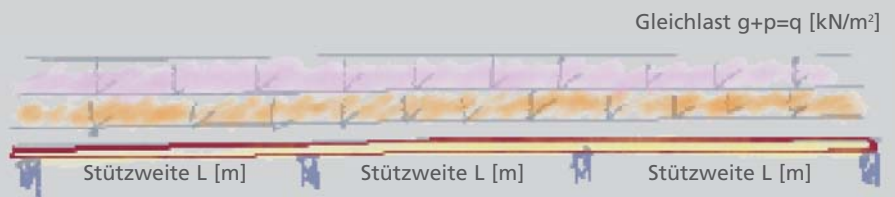
5s - und 7s - Platten entsprechen
bei üblichen Hochbaulasten
REI 60.

Für höhere zulässige Verformungen
kann der Tabellenwert nach folgender
Gleichung umgerechnet werden:

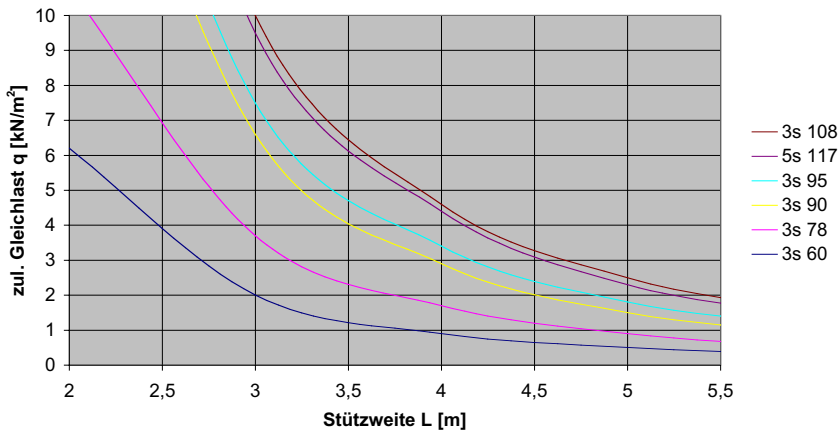
z.B. $q_{zul\ L/300} = q_{zul\ L/400} \times \frac{400}{300}$

Bemessungsdiagramme

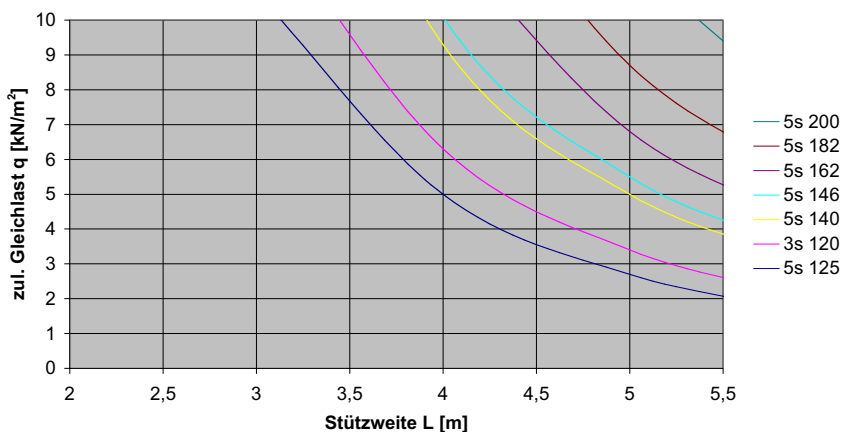
Last auf Platte über 3-Felder -
z.B. für Zwischendecke
im Wohnbau



**Dreifeldträger für $g+p=q$ für L/400 tel
ungünstig überlagert $g/p = 0.5$ bis 1.5**



**Dreifeldträger für $g+p=q$ für L/400 tel
ungünstig überlagert $g/p = 0.5$ bis 1.5**



KLH ALS DECKE

(L/400, Eigengew., Nutzlast
feldweise ungünstig)

3s - Platten mit 34 mm starken
Randlamellen entsprechen bei
üblichen Hochbaulasten REI 30.

5s - und 7s - Platten entsprechen
bei üblichen Hochbaulasten
REI 60.

Für höhere zulässige Verformungen
kann der Tabellenwert nach folgender
Gleichung umgerechnet werden:

z.B. $q_{zul L/300} = q_{zul L/400} \times \frac{400}{300}$

Bemessungsdiagramme

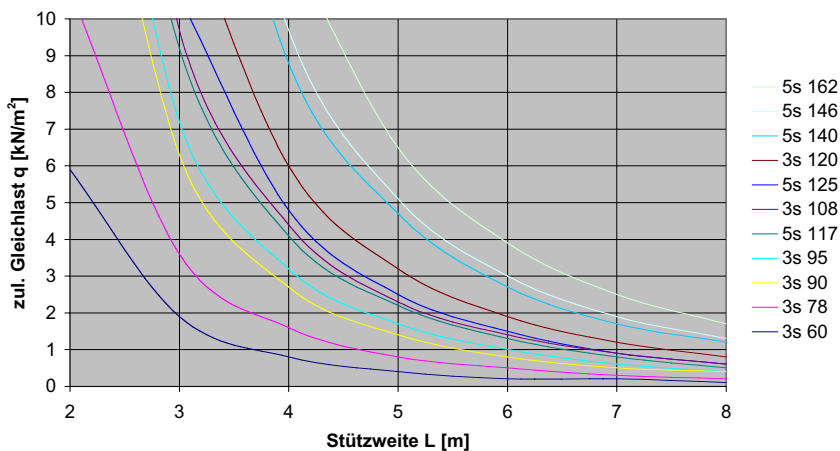


produziertes
Plattenelement

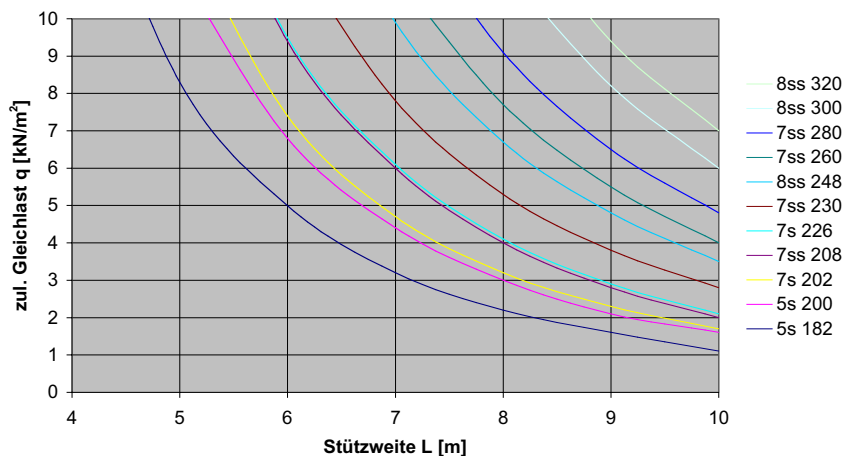
Plattenlänge
max. 1650 cm

Orientierung der Decklage längs zur Produktionslänge -> DL

Einfeldträger g+p=q für L/300 tel

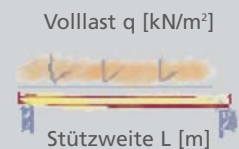


Einfeldträger g+p=q für L/300 tel



KLH ALS DACH

(L/300, Volllast)



3s - Platten mit 34 mm starken Randlamellen entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 30.

5s - und 7s - Platten entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 60.

Für höhere zulässige Verformungen kann der Tabellenwert nach folgender Gleichung umgerechnet werden:

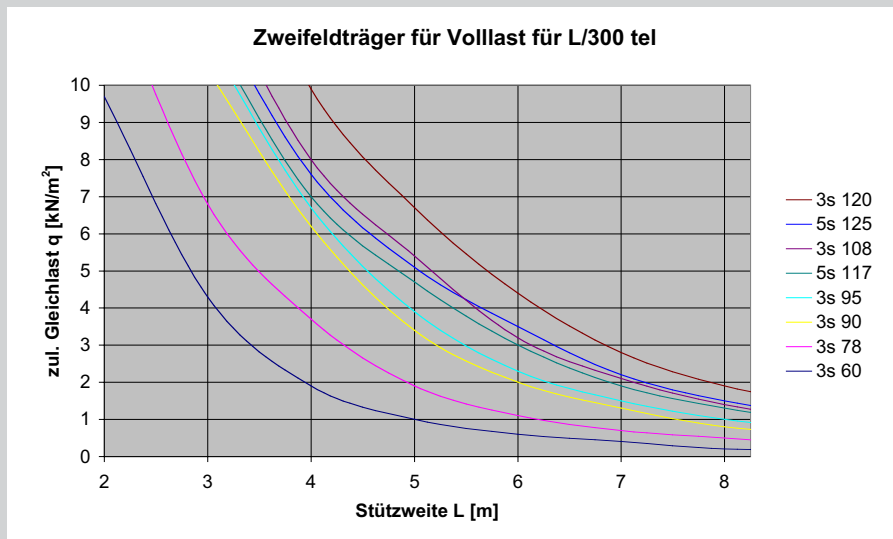
$$\text{z.B. } q_{\text{zul L/250}} = q_{\text{zul L/300}} \times \frac{300}{250}$$

Bemessungsdiagramme

Volllast auf 2-Feldträger - dieser Lastfall tritt vor allem bei Dachelementen auf.



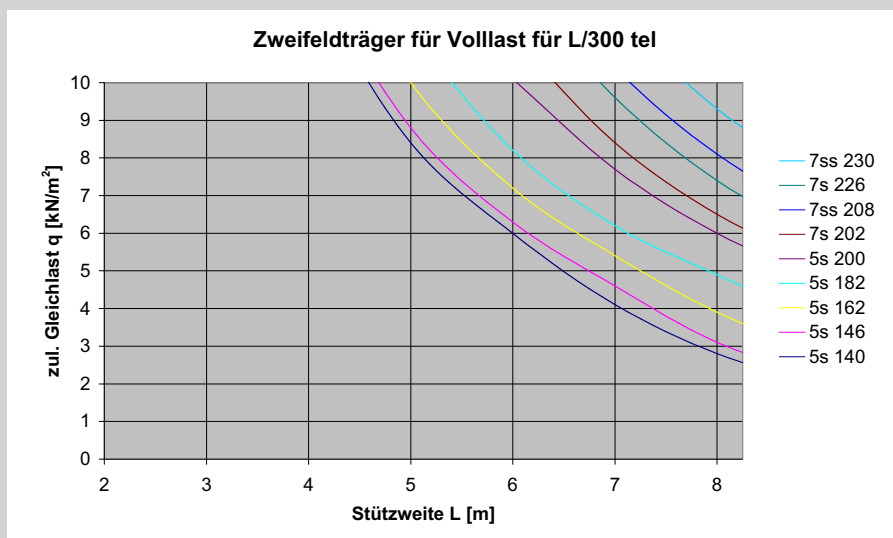
KLH ALS DACH
(L/300, Volllast)



ANMERKUNG:

Nutzlasten bei begehbaren Dächern sind feldweise anzusetzen

3s - Platten mit 34 mm starken Randlamellen entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 30.



5s - und 7s - Platten entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 60.

Für höhere zulässige Verformungen kann der Tabellenwert nach folgender Gleichung umgerechnet werden:

$$\text{z.B. } q_{\text{zul L/250}} = q_{\text{zul L/300}} \times \frac{300}{250}$$

Bemessungsdiagramme

Volllast auf 3-Feldträger - dieser Lastfall tritt vor allem bei Dachelementen auf



KLH ALS DACH

(L/300, Volllast)

ANMERKUNG:

Nutzlasten bei begehbaren Dächern sind feldweise anzusetzen

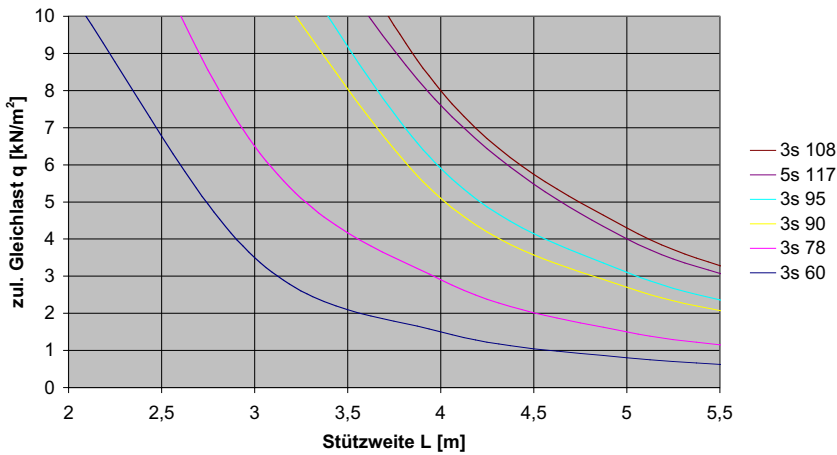
3s - Platten mit 34 mm starken Randlamellen entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 30.

5s - und 7s - Platten entsprechen bei üblichen Hochbaulasten REI 60.

Für höhere zulässige Verformungen kann der Tabellenwert nach folgender Gleichung umgerechnet werden:

z.B. $q_{zul L/250} = q_{zul L/300} \times \frac{300}{250}$

Dreifeldträger für Volllast für L/300 tel



Dreifeldträger für Volllast für L/300 tel

